


# Ein Webstuhl möchte wieder arbeiten

( Arbeitsrapport )

Mae 2017		Robin, der Sohn von Ruedi Suter, kommt bei einem Weiterbildungskurs mit Alan Cedic ins Gespräch. Im Laufe der Diskussion stellt sich heraus, dass Alan sich mit alten Webstühlen auskennt. Robin organisiert ein Treffen mit Alan im Dorfmuseum Seon.
Apr 2017		Alan sieht sich unseren Webstuhl an und meint nach diversen manuellen Funktionstests, dass man den Webstuhl rein mechanisch wieder zum Laufen bringen könnte. Das Stoffweben wäre allerdings nicht mehr möglich, da die Webrahmen zu stark unter dem Rost gelitten haben und die Fäden reissen würden.
Jul 2017		Die beiden Ruedi (Rupp+Suter) machen viele Detailfotos und zerlegen danach den Webstuhl in viele Einzelteile, damit diese einfacher gereinigt werden können. Staub, Fett und Rost haben dem Webstuhl über die Jahre stark zugesetzt.
Jul 2017		Immer mehr Teile werden entfernt und der Webstuhl sieht etwas abgemagert aus. Zudem stellt sich heraus, dass der ganze Webstuhl etwas zu nahe an der Wand steht. Die Start/Stop-Mechanik ist dadurch blockiert. Mit Hilfe zweier Wagenheber wird das aber korrigiert.
Aug 2017		Vor und nach der Reinigung. Sehen Sie den kleinen Unterschied?
Sep 2017		Der Antriebsmotor wird ausgebaut. Peter Sager wird versuchen, den Motor mit stark reduzierter Tourenzahl laufen zu lassen, damit später die einzelnen Bewegungsabläufe des Webstuhl von blossen Auge sichtbar werden. Nicht zuletzt wird dadurch die Sicherheit des Beobachters erhöht.
Sep 2017		Die 14 Webrahmen werden wieder eingehängt und gespannt. „Übung macht den Meister“ trifft hier absolut zu. Für den ersten Rahmen benötigen wir beinahe 15 min. Rahmen Nr 14 ist in 3 min montiert.

<p>Sep 2017</p>		<p>Jetzt wird die Steuerung für das Heben und Senken der Webrahmen wieder montiert: Holzstäbchen mit Holzstiften. Damit die 32 Positionen wieder exakt greifen, ist eine Nachjustierung notwendig.</p>
		<p>Fortsetzung folgt ...</p>